

Linz, 12. September 2018

Sehr geehrte Damen & Herren!

Mit Entsetzen haben wir von einer Plakat(hetz)-Kampagne gegen den Wolf erfahren, welche sogar an Schulen gezeigt wird. Gespickt von unrichtigen Behauptungen wird hier sogar das Logo des Bundesministeriums verwendet (laut Logo finanziert mit Unterstützung von Bund und Länder, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus).

Wir bitten daher im Sinne eines vernünftigen Umgangs mit dem Thema Wolf aufzuklären, von wem diese Kampagne ausgeht und ob die Verwendung des Logos rechters war.

Wenn nicht ersuchen wir um umgehende Aufklärung dieses Falles und wenn möglich eine Richtigstellung der teilweise an den Haaren herbeigezogenen Aussagen.

Eine Hetzkampagne wie diese dürfte kaum den Vorstellungen der EU, was den Schutz von Wölfen angeht, entsprechen.

Freundliche Grüße



Josef Limberger  
Obmann Naturschutzbund OÖ.